## Städtische Gesamtschule Heiligenhaus

## Schulinternes Curriculum für das Fach Mathematik

Jahrgangsstufe 7

Städt. Gesamtschule Heiligenhaus			RRICULUM für das FACH	Mathematik 7	Schuljahr 2019/20
			hrgang		
TITEL (Unterrichts			vorhaben /Lernsituation)	I	Zeitbedarf (Std./Wochen)
7.7 Terme und C			,		4 – 5 Wochen
	_	•	erungen beschreiben und erkunde	n	
			ZZE des Unterrichtsvorhabens und möglicher Ablauf		ARBEITSTECHNIKEN
- Terme: aufstellen, vereinfachen,		Material liegt im Buch vor.			- Grundrechenarten
berechnen		Schulbuch: Zahlen und Größen			- Rechenregeln und -gesetze
- Gleichungen aufstellen und lösen-		S. 153 – 178			- Rationale Zahlen
- Lösen von Sachaufgaben mit Gleichungen		Streichholzaufgaben: Erstellen der Terme, das Unbekannte benennenZuordnen der Text-Term sowie Term			- TR
		- Text-Vereinfachen von Termen: Addition, Subtraktion,			
Verknüpfte BEREICHE des Faches		_	tion, Division von Termen	on Umkahaan	UNTERRICHTSMETHODEN
Rechnen mit rationalen Zahlen,		- Werte von Termen berechnen durch Probieren, Umkehren, - Äquivalenzumformung			Partnerarbeit, Gruppenarbeit,
Brüche, Prozentrechnung		- Aquivaienzumformung - Anwendungen an geometrischen Figuren und Körpern: Formeln			Experimente, Präsentationen, Schüler- und Lehrervortrag
Daten und Diagramme.		als Terme erkennen			
		- Terme mit zwei Unbekannten-Graphische Darstellung einfacher			
		Terme/Wertetabelle			
ARBEIT AN PROZESS	BEZ. KOMP	ETENZEN	ARBEIT AN INHALTSBEZ.	KOMPETENZEN	PRODUKT/Leistungsbewertur
Argumentieren/Kommu	ınizieren:		Arithmetik/Algebra:		Klassenarbeit
Lesen: Informationen aus einfact	hen mathemati	khaltioen	<b>Operieren:</b> Terme zusammenfassen, ausmultiplizieren und mit		
Informationen aus einfachen mathematikhaltigen Darstellungen, <i>Informationen strukturieren und</i>			einem einfachen Faktor faktorisieren; lineare Gleichungen lösen und die Probe als Rechenkontrolle nutzen Anwenden: Kenntnisse über rationale Zahlen und linearen Gleichungen zur Lösung inner- und außermathematischer Probleme verwenden Funktionen: Darstellen: Zuordnungen mit eigenen Worten in Wertetabellen, als Grafen und in Termen darstellen; zwischen den Darstellungen wechseln		Gruppenarbeit
bewerten. Verbalisieren:					
Arbeitsschritte bei mathematischen Verfahren mit					
eigenen Worten und geeigneten Fachbegriffen erläutern.					
Kommunizieren:					
Lösungswege, Argumentationen und Darstellungen vergleichen <i>und bewerten</i> .					
Präsentieren:					
Lösungswege in kurzen, vorbereiteten Beiträgen präsentieren.					
Vernetzen:			<b>Interpretieren:</b> Grafen von Zuordnungen und <i>T</i>	Corres lin a array	
Ober-und Unterbegriffe angeben; Beispiele und Gegenbeispiele als Beleg anführen.			Funktionen interpretieren	erme uneurer	
<b>Begründen:</b> mathematisches Wissen für Begründungen nutzen,		Anwenden: proportionale Zuordnungen in T	ahellen Termen und		
auch in mehrschrittigen Argumentationen.			Realsituationen sowie antiproportionale Zuordnungen in Tabellen und Realsituationen identifizieren; Eigenschaften von proportionale, antiproportionale Zuordnungen sowie einfache Dreisatzaufgaben zur Lösung von Problemstellungen anwenden		
Modellieren: Mathematisieren:					
einfache Realsituationen in mathematische Modelle					
übersetzen. <b>Realisieren:</b>					
einem mathematischen M Realsituation zuordnen.	Iodell eine pass	sende			
Problemlösen: Erkunden: Muster und Be Zahlen und Figuren unter aufstellen Lösen:					
Vorgehensweise zur Lösung eines Problems planen und beschreiben; zum Lösen mathematischer Standardaufgaben Algorithmen nutzen und ihre Praktikabilität bewerten; Problemlösestrategie "Zurückführen auf Bekanntes", "Spezialfälle finden" und "Verallgemeinern", anwenden			(Achtung: <i>kursiv</i> →	nur E – Kurs)	

## Städtische Gesamtschule Heiligenhaus

## Schulinternes Curriculum für das Fach Mathematik

Jahrgangsstufe 7

MEDIEN		Sonstiges
Streichholzschachteln/Streichhölzer (LZ)		
Lehrbuch/ Arbeitsheft/ Arbeitsblätter		
TR		
Zusammenarbeit mit Fächern	Vorüberlegungen für Unterrichtspartituren	
Naturwissenschaften		
Deutsch		
Anmerkungen:		